

TT SOLO 1-S

featured by TerraTec

QUICKREFERENZ

QUICK REFERENCE

CARTE DE RÉFÉRENCE RAPIDE

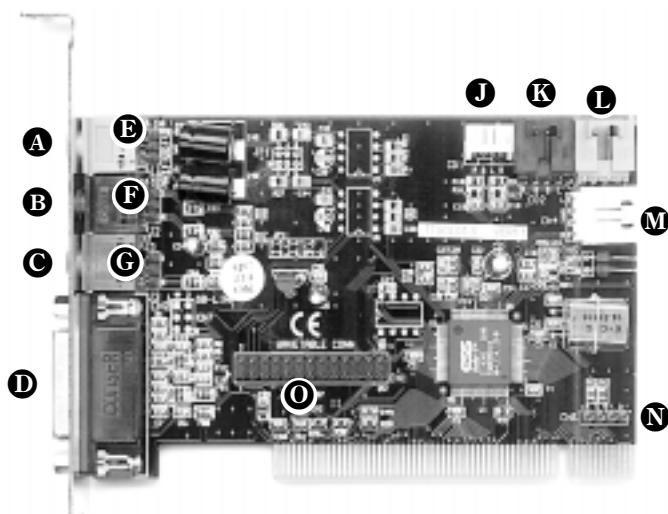
2 *TTSolo1-S*

QUICK-REFERENZ

DEUTSCH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

in der folgenden Installationsanweisung steht das <CD> für den Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM Laufwerks.



- Ⓐ Line OUT (schwarz)
- Ⓑ Line IN (grün)
- Ⓒ Mic IN, Mono (rot)
- Ⓓ MIDI / Joystick Interface
- Ⓔ Intern Line OUT (J1: Links – Masse – Rechts)
- Ⓕ Intern Line IN (J2: Links – Masse – Rechts)
- Ⓖ Intern Mic IN (Mono) (J3: Mono MIC Links – Masse – Masse)
- Ⓛ Interner CD-Audio Anschluß IDE (CD1 Weiß: Rechts - Masse - Links - Masse)
- Ⓜ Interner CD-Audio Anschluß SONY (CD2 Schwarz: Rechts - Masse - Masse - Links)
- Ⓛ Interner TAD Anschluß (CN3 Grün: Mono In - Masse - Masse - Mono Out)
- Ⓜ Interner Aux In (CN4 Weiß: Links - Masse - Masse - Rechts)
- Ⓝ Hardware Volume Control (CN6: x - Lauter - Masse - Leiser)
- Ⓞ Wavetable Anschluß (CN1)

TECHNISCHE DATEN

AUF EINEN BLICK

- PCI Plug & Play
- Real-Mode DOS SoundBlaster / Pro Kompatibilität
- Software-Wavetable*
- VSpace 3D-Sound
- Wavetable-Connector
- Enhanced Full Duplex

KOMPATIBILITÄT

- Microsoft DirectSound
- Microsoft DirectSound 3D
- General MIDI
- MPU-401 kompatibel
- SoundBlaster / PRO
- OPL3-kompatible Hardware FM Synthese

DIGITAL AUDIO

- VSpace 3D Effekt
- 8/16 Bit Aufnahme & Wiedergabe bis 48kHz in Stereo / Mono
- Enhanced Full Duplex
- Aufnahme und Wiedergabe aller Audioquellen

WAVETABLE*

- 32 Stimmen, simultan (Win95, Win98 mit VxD-Treibern)
- 1 MB Sample-Set, DLS1 kompatibel (Win95, Win98 mit VxD-Treibern)
- 3MB Sample-Set, DLS1 kompatibel (Win95, Win98 mit VxD-Treibern)
- GM kompatibel (Win95, Win98 mit VxD-Treibern)
- GS kompatibel (Win98 mit WDM-Treiber)

* Nicht unter NT 4.0 verfügbar

AUDIO MIXER

- Individuelle Lautstärkeregelung aller Audioquellen

MIDI/JOYSTICK INTERFACE

- DirectInput kompatibel
- MPU-401 (UART Modus) kompatibel
- SoundBlaster MIDI Interface
- Standard Dual game port (über Y-Kabel)

EXTERNE ANSCHLÜSSE

- Line Out (3,5 mm Klinke)
- Line In (3,5 mm Klinke), Mic In (3,5 mm Klinke)
- MIDI/Joystick Interface (IBM 15pin Sub-D)

ONBOARD ANSCHLÜSSE

- Wavetable Anschluss (WaveBlaster pin-kompatibel)
- IDE / Sony CD-Audio Anschlüsse
- Interne Abgriffe für Line Out, Line In, Mic In

TREIBER

- MS-DOS 7.0, Windows 95/98, Windows NT 4.0

SYSTEMANFORDERUNGEN

- Einen freien PCI Slot
- P166, P200 MMX empfohlen
- 16MB, 32MB empfohlen
- CD-Rom Laufwerk für Installation & Driver CD
- 10 MB freien Festplattenplatz
- Lautsprecher oder Kopfhörer
- Windows 95, Windows 98 oder Windows NT 4.0

HARDWAREINSTALLATION

Bevor Sie die Soundkarte in Ihren Rechner einbauen, beachten Sie bitte die Besonderheiten Ihrer Rechnerkonfiguration. Informieren Sie sich auch in den Handbüchern Ihres Rechners und anderer Zusatzkarten über deren Einstellungen.

Wenn Sie folgende Hinweise beachten, sollte der Einbau problemlos durchzuführen sein.

Falls dennoch irgendwelche Schwierigkeiten auftreten sollten, lesen Sie sich bitte das entsprechende Kapitel in dieser Dokumentation noch einmal genau durch.

WARNUNG! – Ziehen Sie vor dem Öffnen des Gerätes das Netzkabel aus der Steckdose und der Buchse am PC heraus

ESD (electrostatic discharge, elektrostatische Entladungen) können Laufwerke, Zusatzplatten und andere Bestandteile beschädigen. Führen Sie die beschriebenen Schritte nur an einem ESD-Arbeitsplatz aus. Wenn ein solcher nicht zur Verfügung steht, können Sie sich gegen elektrostatische Entladungen schützen, indem Sie ein antistatisches Armband tragen und es an ein Metallteil des Systemgehäuses halten.

Wir machen darauf aufmerksam, daß das alleinige Öffnen des Gehäuses keineswegs zu einem Garantieverlust führt, soweit Sie keine Modifikationen an der hier zu findenden Hardware vornehmen. Ein eigenständiges Erweitern des PCs kann jedoch den Abbruch der Garantieverpflichtungen zur Folge haben. Sprechen Sie dies bitte vorher mit Ihrem Fachhändler ab.

Jetzt benötigen Sie nur noch einen Kreuzschlitzschraubendreher.

Und jetzt Schritt für Schritt:

- Schalten Sie Ihren Computer und alle angeschlossenen Peripheriegeräte wie Drucker und Monitor aus. Lassen Sie das Netzkabel zunächst angeschlossen, damit Ihr Computer geerdet ist.
- Berühren Sie die Metallplatte an der Rückseite Ihres Systems, um sich selbst zu erden und von statischer Elektrizität zu befreien. Entfernen Sie dann das Netzkabel.
- Entfernen Sie nun die Gehäuseabdeckung Ihres PC.
- Suchen Sie nach einem freien PCI-Erweiterungssteckplatz, entfernen Sie die Schraube, mit der die Steckplatzabdeckung befestigt ist, und entnehmen Sie die Abdeckung. Damit Ihre Soundkarte optimal arbeitet, wählen Sie, wenn möglich, einen Steckplatz der sich nicht unmittelbar neben einer bereits installierten Karte befindet, da einige Karten wie z.B. Videoadapter Signale aussenden können, die sich störend auf Ihre Soundkarte auswirken.
- Nehmen Sie die Soundkarte vorsichtig aus der Verpackung, und fassen Sie sie mit einer Hand an den Rändern, während die andere Hand auf der Metalloberfläche des PC ruht.
- Damit ist gewährleistet, daß die elektrostatische Ladung Ihres Körpers vollständig über den Rechner abfließt und Ihre Soundkarte nicht belastet. Berühren Sie auf keinen Fall die Bauteile der Karte.

-
- Richten Sie die rückseitige Halterung der Soundkarte am Erweiterungssteckplatz so aus, daß die Anschlußleiste Ihrer Karte sich genau über dem Sockel des Steckplatzes befindet.
 - Stecken Sie die Karte in den Steckplatz. Unter Umständen müssen Sie die Karte kräftig in den Steckplatz hineindrücken, damit eine ordnungsgemäße Verbindung zustande kommt. Gehen Sie dennoch behutsam vor, und achten Sie unbedingt darauf, daß die Kontakte genau aneinander ausgerichtet sind, da Sie ansonsten die Hauptplatine oder Ihre Soundkarte beschädigen können.
 - Befestigen Sie die Soundkarte mit der frei geworden Schraube der Steckplatzabdeckung.
 - Verbinden Sie die Soundkarte und das CD-ROM Laufwerk mit dem Audiokabel. (Liegt normalerweise dem CD-ROM Laufwerk bei).
 - Montieren Sie abschließend wieder die Gehäuseabdeckung.
 - Schließen Sie die Lautsprecher oder Ihre Stereoanlage an die Soundkarte an.
 - Schließen Sie das Netzkabel, sowie alle anderen Kabel wieder an. Vergewissern Sie sich, daß Ihre Lautsprecher oder Ihre Stereoanlage auf eine niedrige Lautstärke eingestellt sind. Schalten Sie Ihren Rechner jetzt wieder ein.

TREIBERINSTALLATION

INSTALLATIONSANWEISUNG UNTER WIN95

Legen Sie die beiliegende CD-ROM ein. Nach dem Starten von Windows und Erkennen der Soundkarte wählen Sie *OK*. Klicken Sie in das Textfenster Herstellerdateien kopieren von, ergänzen den Suchpfad zu <CD>:\DRIVERS\WIN95 und wählen dann *OK*. Befolgen Sie die Anweisungen des Installationsprogramms.

INSTALLATIONSANWEISUNG UNTER WIN95 (OSR2)

Legen Sie die beiliegende CD-ROM ein. Nach dem Starten von Windows und Erkennen der Soundkarte wählen Sie *Weiter*. Klicken Sie *Andere Position*. Geben Sie den Pfad <CD>:\DRIVERS\WIN95 ein und wählen Sie *Weiter*. Geben Sie denselben Pfad nochmals ein und klicken Sie auf *Weiter*. Befolgen Sie die Anweisungen des Installationsprogramms.

INSTALLATIONSANWEISUNG UNTER WIN98

Legen Sie die beiliegende CD-ROM ein. Nach dem Starten von Windows und Erkennen der Soundkarte wählen Sie *Weiter*. Wählen Sie *Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)* und klicken Sie *Weiter*. Geben Sie den Pfad <CD>:\DRIVERS\WDM ein und wählen Sie *Weiter*. Klicken Sie erneut auf *Weiter* und im darauffolgenden Fenster auf *Fertig stellen*. Befolgen Sie die weiteren Anweisungen des Installationsprogramms.

Der Software Wavetable wird unter Windows 98 bei Verwendung der WDM-Treiber automatisch mitinstalliert. Er steht als *Microsoft Software Synthesizer* unter *Multimedia* → *MIDI* zur Auswahl.

INSTALLATIONSANWEISUNG UNTER Windows NT 4.0

Öffnen Sie die *Systemsteuerung*. Klicken Sie auf *Multimedia, Geräte und Hinzufügen*. Wählen Sie *Nicht aufgeführter oder aktualisierter Treiber*. Geben Sie den Pfad <CD>:\DRIVERS\WINNT ein und bestätigen Sie mit *OK*. Wählen Sie den Treiber und bestätigen Sie mit *OK*. Der Treiber wird dann installiert und das System wird neu gestartet.

INSTALLATION DER MITGELIEFERTEN SOFTWARE.

ESS AudioRack

Starten Sie **SETUP.EXE** im Unterverzeichnis <CD>:\AudioRack auf der CD-ROM. Befolgen Sie die Anweisungen des Installationsprogramms.

ESS Software Wavetable

Hinweis: Der ESS Software Wavetable kann nicht mit den WDM sondern nur mit den Windows 95 (VxD) -Treibern genutzt werden.

Starten Sie **SETUP.EXE** im Unterverzeichnis <CD>:\WAVETABLE\DISK1 auf der CD-ROM. Befolgen Sie die Anweisungen des Installationsprogramms.

Wichtige Hinweise.

- Diese Karte enthält sowohl einen Aux-Eingang (Stereo - CN4) als auch einen Wavetable-Anschluß (CN1). Diese beiden Anschlüsse sollten jedoch nicht gleichzeitig genutzt werden, da Sie denselben Eingang belegen. Deshalb regelt der Mixer **Aux** sowohl die Lautstärke des Aux-Eingangs als auch die Lautstärke eines an CN1 oder am Joystick/MIDI Interface angeschlossenen Wavetable/Synthesizer.
- Die Lautstärke von Geräten, die an den TAD-Connector angeschlossen sind, regelt der Phone-Mixer.

Unter **Windows 95** und **Windows NT 4.0** klicken Sie *Start, Programme, Zubehör, Multimedia*. Starten Sie die Lautstärkeregelung, klicken Sie *Optionen, Eigenschaften*, wählen Sie *Andere und Phone*.

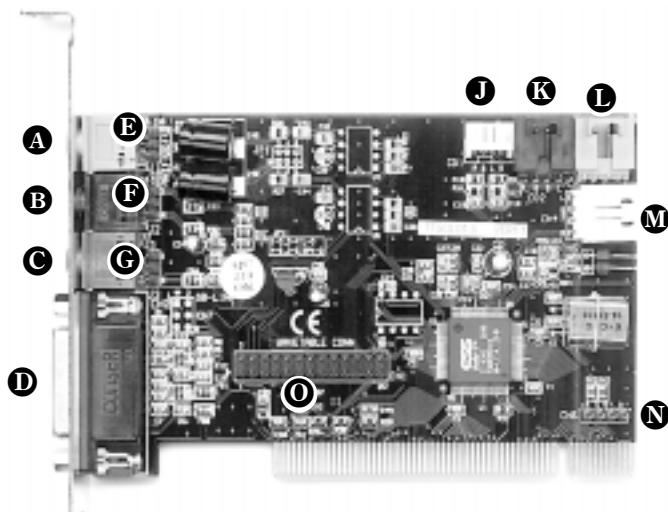
Unter **Windows 98** klicken Sie *Start, Programme, Zubehör, Unterhaltungsmedien*. Starten Sie die Lautstärkeregelung, klicken Sie *Optionen, Eigenschaften*, wählen Sie *Wiedergabe und Phone*.

QUICK REFERENCE

ENGLISH

Dear Customer,

In the following Quick Reference Guide, replace the <CD> symbol with the drive letter assigned to your CD-ROM.



- Ⓐ Line OUT (black)
- Ⓑ Line IN (green)
- Ⓒ Mic IN, Mono (red)
- Ⓓ MIDI / Joystick Interface
- Ⓔ Internal Line OUT (J1: left – ground – right)
- Ⓕ Internal Line IN (J2: left – ground – right)
- Ⓖ Internal Mic IN (Mono) (J3: Mono MIC left – ground – ground)
- Ⓛ Internal CD Audio Connection IDE (CD1 White: right - ground - left - ground)
- Ⓜ Internal CD Audio Connection SONY (CD2 Black: right - ground - ground - left)
- Ⓛ Internal TAD Connection (CN3 Green: Mono In - ground - ground - Mono Out)
- Ⓜ Internal Aux In (CN4 White: Left - ground - ground - Right)
- Ⓝ Hardware Volume Control (CN6: x - Higher - ground - Lower)
- Ⓞ Wavetable Connection (CN1)

TECHNICAL DATA

KEY FEATURES

- PCI Plug & Play
- Real-Mode DOS SoundBlaster/Pro-compatible
- Software Wavetable*
- VSpace 3D-Sound
- Wavetable connector
- Enhanced Full Duplex

COMPATIBILITY

- Microsoft DirectSound
- Microsoft DirectSound 3D
- General MIDI
- MPU-401 compatible
- SoundBlaster/PRO
- OPL3-compatible hardware FM synthesis

DIGITAL AUDIO

- VSpace 3D Effect
- 8/16-bit audio stereo/mono for recording and playback with 48kHz
- Enhanced Full Duplex
- Record and playback all audio sources

WAVETABLE*

- 32 Voices, simultaneous (Win95, Win98 with VxD drivers)
- 1 MB Sample Set, DLS1 compatible (Win95, Win98 with VxD drivers)
- 3MB Sample Set, DLS1 compatible (Win95, Win98 with VxD drivers)
- GM compatible (Win95, Win98 with VxD drivers)
- GS compatible (Win98 with WDM drivers)

* Not available under NT 4.0

AUDIO MIXER

- Individual level controls for all audio sources

MIDI/JOYSTICK INTERFACE

- DirectInput compatible
- MPU-401 (UART mode) compatible
- SoundBlaster MIDI interface
- Standard dual gameport (Y-cable)

EXTERNAL CONNECTIONS

- line-OUT (3.5 mm jack)
- Line In (3.5 mm jack), Mic In (3.5 mm jack)
- MIDI/joystick interface (IBM 15-pin Sub-D)

ONBOARD CONNECTIONS

- Wavetable connector (WaveBlaster pin compatible)
- IDE/Sony CD-audio connectors
- Internal pick-offs for Line Out, Line In, Mic In

DRIVER

- MS-DOS 7.0, Windows 95/98, Windows NT 4.0

SYSTEM REQUIREMENTS

- One free PCI slot
- P166, P200 MMX recommended
- 16MB, 32MB recommended
- CD-ROM drive for Driver & Installation CD
- 10 MB free hard disk space
- Speakers or headphones
- Windows 95, Windows 98 or Windows NT 4.0

HARDWARE INSTALLATION

Before installing the sound card, please take note of any special points pertaining to the configuration of your computer. Also refer to the handbook of your computer and other expansion cards for their settings.

Please observe the following instructions to ensure a trouble-free installation.

If difficulties arise nevertheless, please reread the relevant chapter in this handbook carefully.

WARNING! – Before opening the case, unplug the mains cable from the wall socket as well as from the PC.

ESD (electrostatic discharge) may damage disk drives, add-on boards and other components. The steps described should only be carried out at an ESD workstation. If one is not available, you can prevent electrostatic discharge by wearing an antistatic arm band and holding it to a metal part of the system housing.

Please note that opening the housing in no way breaches the conditions of guarantee provided that you do not carry out any modifications to the hardware components inside. Any unauthorized expansion of the PC may however affect your rights under the terms of the guarantee. Any such work should be discussed beforehand with your specialist dealer.

Now it's time to arm yourself with a Phillips screwdriver.

And here's what to do, step by step:

- Switch off your PC and all connected periphery, in other words printer, monitor and so on. Leave the AC cord connected for the time being, so that your computer is still grounded.
- Touch the metal chassis at the rear of the PC to ground yourself and discharge static. Now unplug the cord from the AC mains socket.
- Remove the cover from the case of your PC.
- Look for a free PCI expansion slot, remove the screw holding the slot blanking plate and remove the plate. To ensure the optimal function of your sound card, look for an expansion slot that is not immediately next to an already-installed card. Some cards, such as video adapters, can send out signals which can interfere with the sound card.
- Carefully remove the sound card from its packaging and pick it up by the edges with one hand while your other hand is resting on the metal of the PC case.
- This will ensure that your body is completely discharged via your computer without affecting the sound card. Do not touch the components of the card under any circumstances.
- Align the holder at the rear of the sound card in the expansion slot in such a way that the card's connectors are directly in line with the slot's socket.
- Carefully seat the card in the slot. You might have to press the card firmly into the slot to make a good contact. Take care to ensure that the contacts are precisely in line, in order to avoid damaging the sound card or the motherboard in your PC.
- Insert and tighten the screw from the slot cover to secure the sound card in its slot.

-
- Connect the CD-ROM drive to the sound card with the audio cable. (In general, this cable is provided with the CD-ROM drive).
 - Reinstall the cover of your PC case.
 - Connect your speakers or hifi stereo system to the sound card.
 - Reconnect the mains and all other cables. Make sure that your speakers or hifi system is set to low volume. Start your computer.

DRIVER INSTALLATION

INSTALLATION INSTRUCTIONS FOR WIN95

Insert the CD-ROM in your CD-ROM drive. After starting Windows a sound card will be detected, click *OK*. Click once in the text window 'Copy manufacturer's files from:', type <CD> : \DRIVERS\WIN95 and click on *OK*. Follow the instructions of the installation program

INSTALLATION INSTRUCTIONS FOR WIN95 (OSR2)

Insert the CD-ROM in your CD-ROM drive. After starting Windows a sound card will be detected, click *Continue*. Click *Other Location*. Type in <CD> : \DRIVERS\WIN95 and click *Continue*. Enter the same path again and click *Continue*. Follow the instructions of the installation program

INSTALLATION INSTRUCTIONS FOR WIN98

Insert the CD-ROM in your CD-ROM drive. After starting Windows a sound card will be detected; click *Continue*. Choose *Search for the best driver for your device (recommended)* and click *Continue*. Type in <CD> : \DRIVERS\WDM and click *Continue*. Click *Continue* again and in the following dialog click *Finish*. Follow the instructions of the installation program.

The software wavetable is automatically installed at the same time under Windows 98 when using the WDM drivers. It is listed for selection as *Microsoft Software Synthesizer* under *Multi-media* → *MIDI*.

INSTALLATION INSTRUCTIONS FOR Windows NT 4.0

Open Control Panel. Click on *Multimedia, Devices and Add*. Choose *Unlisted or updated driver*. Type in the path <CD> : \DRIVERS\WINNT and click *OK*. Choose the driver and confirm with *OK*. The driver will be installed and the system will perform a reboot.

INSTALLING THE SUPPLIED SOFTWARE.

ESS AudioRack

Start **SETUP.EXE** in the subdirectory <CD> : \AudioRack from the CD-ROM. Follow the instructions of the installation program

ESS Software Wavetable

NOTE: The **ESS Software Wavetable** cannot be used with the **WDM**, but instead only with the **Windows 95 (VxD)** drivers.

Start **SETUP.EXE** in the subdirectory <CD> : \WAVETABLE\DISK1 from the CD-ROM. Follow the instructions of the installation program

Important notes.

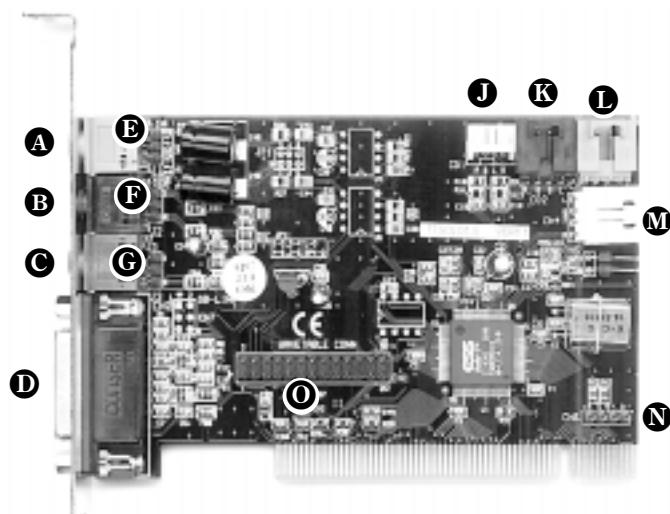
- This card contains both an Aux input (Stereo - CN4) and a wavetable connection (CN1). However, these two connections should not be used simultaneously, as they use the same input. Therefore, the mixer **Aux** controls both the volume of the Aux input and the volume of a wavetable/synthesizer connected to the Joystick/MIDI interface.
- The volume of devices connected to the TAD connector is controlled by the phone mixer.
Under **Windows 95** and **Windows NT 4.0**, click *Start, Programs, Accessories, Multimedia*. Start the volume control, click *Options, Properties* and choose *Other* and *Phone*.
Under **Windows 98** click *Start, Programs, Accessories, Multimedia*. Start the volume control, click *Options, Properties* and choose *Playback and Phone*.

GUIDE DE RÉFÉRENCE RAPIDE

FRANÇAIS

Chère cliente, cher client,

dans les instructions d'installation suivantes, remplacez <CD> par la lettre affectée à votre lecteur de CD-ROM.



- Ⓐ Sortie ligne (Line OUT) (noir)
- Ⓑ Entrée ligne (Line IN) (vert)
- Ⓒ Entrée micro (Mic IN), mono (rouge)
- Ⓓ Interface MIDI / manette de jeu
- Ⓔ Line OUT interne (J1 : Gauche – GND – Droite)
- Ⓕ Line IN interne (J2 : Gauche – GND – Droite)
- Ⓖ Mic IN interne (Mono) (J3 : Mono MIC Gauche – GND – GND)
- Ⓛ Connecteur CD-Audio interne IDE (CD1 blanc : Droite - GND - Gauche - GND)
- Ⓜ Connecteur CD-Audio interne SONY (CD2 noir : Droite - GND - GND - Gauche)
- Ⓛ Connecteur TAD interne (CN3 vert : Entrée mono - GND - GND - sortie mono)
- Ⓜ Entrée Aux interne (CN4 blanc : Gauche - GND - GND - Droite)
- Ⓝ Commande volume matériel (CN6 : x - Plus fort - GND - Plus bas)
- Ⓞ Connecteur wavetable (CN1)

DONNÉES TECHNIQUES

EN UN COUP D'ŒIL

- PCI Plug & Play
- Compatibilité SoundBlaster / Pro DOS mode réel
- Logiciel wavetable*
- Son VSpace 3D
- Connecteur Wavetable
- Full Duplex amélioré

COMPATIBILITÉ

- Microsoft DirectSound
- Microsoft DirectSound 3D
- MIDI standard
- Compatible MPU-401
- SoundBlaster / PRO
- Synthèse FM matérielle compatible OPL3

AUDIO NUMÉRIQUE

- Effet VSpace 3D
- Enregistrement et restitution 8/16 bits jusqu'à 48kHz en stéréo/mono
- Full Duplex amélioré
- Enregistrement et reproduction de toutes les sources audio

WAVETABLE*

- 32 voix de polyphonie (Win95, Win98 avec pilotes VxD)
- Jeu d'échantillons de 1 Mo, compatible DLS1 (Win95, Win98 avec pilotes VxD)
- Jeu d'échantillons de 3 Mo, compatible DLS1 (Win95, Win98 avec pilotes VxD)
- Compatible GM (Win95, Win98 avec pilotes VxD)
- Compatible GS (Win98 avec pilote WDM)

* Non disponible sous NT 4.0

MIXEUR AUDIO

- Réglage individuel du volume de toutes les sources audio

INTERFACE MIDI/MANETTE DE JEU

- Compatible DirectInput
- Compatible MPU-401 (mode UART)
- Interface MIDI SoundBlaster
- Port jeux dual standard (par câble en Y)

CONNECTEURS EXTERNES

- Line Out (douille jack 3,5 mm)
- Entrée Line In (douille jack 3,5 mm), entrée Mic In (douille jack 3,5 mm)
- Interface MIDI/manette de jeu (IBM Sub-D 15 points)

CONNECTEURS SUR LA CARTE

- Connexion Wavetable (compatibilité broches WaveBlaster)
- Connecteurs CD-audio Sony / IDE
- Prises internes pour Line-Out, Line-In, Mic-In

PILOTE

- MS-DOS 7.0, Windows 95/98, Windows NT 4.0

CONFIGURATION REQUISE

- Un emplacement PCI libre
- P166, P200 MMX recommandé
- 16 Mo de mémoire vive; 32 Mo recommandés
- Lecteur de CD-ROM pour le CD d'installation et des pilotes
- 10 Mo d'espace disque libre
- Haut-parleurs ou casque audio
- Windows 95, Windows 98 ou Windows NT 4.0

INSTALLATION DU MATÉRIEL

Avant d'installer votre carte son, vérifiez les particularités de la configuration de l'ordinateur. Informez-vous aussi sur la configuration des autres périphériques dans le manuel d'utilisation de l'ordinateur et dans les manuels des autres cartes d'extension.

L'installation ne devrait poser aucun problème si vous respectez les quelques règles ci-dessous.

Si vous rencontrez néanmoins des difficultés, relisez attentivement le chapitre correspondant du présent manuel.

AVERTISSEMENT ! – Avant d'ouvrir l'appareil, retirez le câble d'alimentation de la prise de courant et du connecteur de votre PC

Les décharges électrostatiques peuvent endommager les lecteurs de disquettes, les cartes d'extension et d'autres composants. Effectuez les travaux décrits uniquement à un poste de travail protégé contre les décharges électrostatiques. Si vous ne pouvez pas effectuer les travaux dans un environnement adéquat, vous pouvez vous protéger contre les décharges en portant un bracelet antistatique que vous mettez en contact avec une pièce métallique du PC.

Nous attirons votre attention sur le fait que l'ouverture seule du capot du PC n'entraîne pas la perte de la garantie, sauf si vous effectuez des modifications sur le matériel. La modification du PC par vos propres soins peut entraîner la déchéance de l'obligation de garantie. Consultez votre revendeur avant de modifier le matériel vous-même.

Il vous reste encore à vous munir d'un tournevis cruciforme.

Etapes à suivre :

- Mettez l'ordinateur et tous les périphériques connectés, par exemple l'imprimante et le moniteur, hors tension. Ne débranchez pas encore le câble car votre ordinateur doit rester relié à la terre.
- Touchez le cadre métallique à l'arrière du PC pour éliminer l'électricité statique. Retirez maintenant le câble.
- Retirez le capot de votre ordinateur.
- Localisez un emplacement PCI libre pour votre carte d'extension, desserrez la vis de la tôle de protection, et enlevez la tôle. Pour que la carte son fonctionne de façon optimale, choisissez de préférence un emplacement qui ne se trouve pas directement à côté de l'une des cartes déjà installées, certaines cartes comme les cartes vidéo pouvant émettre des signaux ayant des effets négatifs sur votre carte son.
- Prenez la carte son dans l'emballage en faisant attention de ne pas l'endommager, saisissez-la d'une main par les bords tandis que l'autre main repose sur une partie métallique du PC.
- Cette mesure de précaution permet à la charge électrostatique de votre corps de passer par le PC sans influencer la carte son. Ne touchez en aucun cas aux composants de la carte.

-
- Alignez la fixation de la carte son en face du connecteur d'extension afin que la face comportant les broches se trouve juste au-dessus de la base du connecteur.
 - Insérez la carte dans le connecteur. Eventuellement, il vous faudra enfoncez la carte avec une certaine force pour que le contact soit correct. Toutefois, enfoncez la carte avec précaution et veillez surtout à ce que les contacts soient bien alignés pour éviter d'endommager la carte mère ou la carte son.
 - Revissez la tôle de fixation de la carte en utilisant la vis d'origine.
 - Reliez la carte son et le lecteur de CD-ROM au moyen du câble audio (livré normalement avec le lecteur de CD-ROM).
 - Remettez le capot du PC en place et vissez-le.
 - Raccordez les enceintes ou votre chaîne stéréo à la carte son.
 - Raccordez le câble d'alimentation secteur ainsi que tous les autres câbles à l'ordinateur. Assurez-vous que le volume de vos haut-parleurs ou de votre chaîne stéréo soit bas. Mettez l'ordinateur sous tension.

INSTALLATION DES PILOTES

INSTALLATION SOUS WIN95

Insérez le CD-ROM contenant les pilotes dans votre lecteur de CD-ROM. Après le démarrage de Windows et la reconnaissance de la carte son, sélectionnez *OK*. Cliquez dans la zone de texte *Copier les fichiers constructeur à partir de*, saisissez le chemin d'accès <CD>:\DRIVERS\WIN95 et puis sélectionnez *OK*. Suivez ensuite les instructions du logiciel d'installation.

INSTALLATION SOUS WIN95 (OSR2)

Insérez le CD-ROM contenant les pilotes dans votre lecteur de CD-ROM. Après le démarrage de Windows et la reconnaissance de la carte son, sélectionnez *Suivant*. Cliquez sur *Autre emplacement*. Saisissez le chemin d'accès <CD>:\DRIVERS\WIN95 et sélectionnez *Suivant*. Saisissez le même répertoire encore une fois et cliquez sur *Suivant*. Suivez ensuite les instructions du logiciel d'installation.

INSTALLATION SOUS WIN98

Insérez le CD-ROM contenant les pilotes dans votre lecteur de CD-ROM. Après le démarrage de Windows et la reconnaissance de la carte son, sélectionnez *Suivant*. Sélectionnez *Rechercher le meilleur pilote pour le périphérique (recommandé)* et cliquez sur *Suivant*. Saisissez le chemin d'accès <CD>:\DRIVERS\WDM et sélectionnez *Suivant*. Cliquez de nouveau sur *Suivant* puis sur *Terminer* dans la fenêtre suivante. Suivez ensuite les autres instructions du logiciel d'installation.

Avec le pilote WDM le logiciel Wavetable est automatiquement installé sous Windows 98. Il peut être sélectionné en tant que *Microsoft Software Synthesizer* sous *Multimédia* → *MIDI*.

INSTALLATION SOUS WINDOWS NT 4.0

Sélectionnez *Panneau de configuration*. Cliquez sur *Multimédia, Périphériques et Ajouter*. Sélectionnez *Pilote non listé ou mis à jour*. Saisissez le chemin d'accès <CD>:\DRI-VERS\WINNT et confirmez avec *OK*. Sélectionnez le pilote et confirmez avec *OK*. Les fichiers requis sont ensuite copiés sur le disque dur et installés, et Windows est redémarré automatiquement.

INSTALLATION DU LOGICIEL FOURNI.

AUDIO RACK ESS

Exécutez **SETUP.EXE** dans le sous-répertoire <CD>:\AudioRack du CD-ROM. Suivez ensuite les instructions du logiciel d'installation.

LOGICIEL ESS WAVETABLE

Remarque : Le logiciel ESS Wavetable ne peut pas être utilisé avec les pilotes WDM mais seulement avec les pilotes Windows 95 (VxD).

Exécutez **SETUP.EXE** dans le sous-répertoire <CD>:\WAVETABLE\DISK1 du CD-ROM. Suivez ensuite les instructions du logiciel d'installation.

Remarques importantes.

- Cette carte comprend une sortie AUX (stéréo - CN4) ainsi qu'une connexion Wavetable (CN1). Ces connexions ne doivent cependant pas être utilisées simultanément étant donné que la même entrée leur est attribuée. Pour cette raison le mixeur **Aux** règle aussi bien le volume de l'entrée Aux que le volume d'une table d'échantillonnage/ d'un synthétiseur connecté(e) à CN1 ou à l'interface manette de jeu/MIDI.
- Le Phone-Mixer règle le volume des périphériques raccordés au connecteur TAD.
Sous **Windows 95** et **Windows NT 4.0** cliquez sur *Démarrez, Programmes, Accessoires, Multimédia*. Activez le contrôle du volume, cliquez sur *Options, Propriétés*, sélectionnez *Autres* et *Phone*.
Sous **Windows 98** cliquez sur *Démarrez, Programmes, Accessoires, Divertissements*. Activez le contrôle du volume, cliquez sur *Options, Propriétés*, sélectionnez *Diffusion et Phone*.